



## Europäische Aktionswochen Für eine Zukunft nach Tschernobyl und Fukushima



### Bekanntmachung

Europäische Aktionswochen  
„Für eine Zukunft nach Tschernobyl und Fukushima“

30 Jahre nach Tschernobyl und fünf Jahre nach Fukushima engagieren sich Initiativen und zivilgesellschaftliche Organisationen aus neun Ländern im Rahmen der Europäischen Aktionswoche „Für eine Zukunft nach Tschernobyl“. Gemeinsam setzen sie sich für eine lebendige Erinnerungskultur ein, die Tschernobyl und Fukushima nicht ausklammert, sondern die Lehren aus den Katastrophen bei der Gestaltung unserer Zukunft berücksichtigt.

Die Aktionswoche 2016 in Potsdam und Michendorf findet vom 11. März bis 15. März statt und erinnert an die Katastrophen von Fukushima (11. März) und Tschernobyl (26. April). In zahlreichen Veranstaltungen werden die Alternativen zur Atomenergie zur Diskussion gestellt und Konzepte zu Energieeffizienz und nachhaltigem Lebensstil debattiert.

Träger der Aktionswoche 2016 in Potsdam und Michendorf ist der Verein Aktion Tschernobyl Kinder e.V. aus Michendorf.

### Programm

*Freitag, 11. März um 17.00 Uhr*

Eröffnung der Ausstellung – **Hörbilder** – Tschernobyl – Fukushima

Eintritt frei, Spende erwünscht

**Ort** Rechenzentrum Potsdam, Dortustraße 46, 14467 Potsdam

---

Die Ausstellung Hörbilder zeigt Interviews Betroffener der Katastrophen aus Weißrussland, der Ukraine und Japan.

Im Rahmen eines Schulprojekts werden Schüler der 12. Klasse der Friedrich-Wilhelm-von-Steuern-Gesamtschule in Potsdam die Ausstellung begleiten.

Die Ausstellung ist am 12. und 13. März von 10.00 bis 18.00 Uhr zu besichtigen.

---

*Sonntag, 13. März 2016, 9.30 Uhr*

**Gedenken** an die Reaktorkatastrophe in Tschernobyl und Fukushima und Fürbitte beim Gottesdienst in der ev. Kirche in Michendorf

**Ort** An der Kirche 1, 14552 Michendorf

---

*Montag, 14. März 2016, 17.00 Uhr*

**7,25 STRAHLUNG** – experimentelles Hörstück von Manami N.

Eintritt frei, Spende erwünscht

**Ort** Thalia Programm kino, Rudolf Breitscheid Str. 50, 14482 Potsdam

---

Manami N hat gemeinsam mit den Schauspielern Ulrich Meinecke und Wlada Vladislava ein vielstimmiges mehrsprachiges Experiment erarbeitet, das eine Mischung aus Lesung, Hörstück, Live-Aufführung und audiovisueller Performance ist.

---

*Montag, 14. März 2016, 18.30 Uhr*

Filmvorführung „**Little Voices from Fukushima**“ von der japanischen Filmemacherin Hitomi Kamanaka

in Anwesenheit der Filmemacherin mit anschließender Diskussion

Eintritt: 3 Euro/ 1 Euro ermäßigt

**Ort** Thalia Programm kino, Rudolf Breitscheid Str. 50, 14482 Potsdam

---

Der Film widmet sich den japanischen Müttern und Kindern, die in einer Welt, geprägt von der Katastrophe der Kernschmelze im Atomkraftwerk Fukushima leben. Hitomi Kamanaka nimmt uns auch mit nach Weißrussland, wo wir Frauen zuhören, die die Tschernobyl-Atomkatastrophe vor 30 Jahren erlebten.

---

*Dienstag, 15. März 2016, 18.30 Uhr*

Filmvorführung „**Power to Change – Die EnergieRebellion**“ vom Filmemacher Carl A. Fechner

Die Energiewende von unten. Was können wir tun?

Eintritt wird erhoben

**Ort** Thalia Programm kino, Rudolf Breitscheid Str. 50, 14482 Potsdam

---

Deutschland steht zweifellos vor der größten strukturellen Veränderung seit Beginn des Industriezeitalters. Mit POWER TO CHANGE – Die Energie-Rebellion, wird das Jahrhundertprojekt Energiewende filmisch erlebbar.

#### **UnterstützerInnen und KooperationspartnerInnen**

**J.u.S**  
**Jugend- und Sozialarbeit**

 **HEINRICH BÖLL STIFTUNG**  
Brandenburg

  
**IBB**  
Internationales  
Bildungs- und  
Begegnungswerk

  
Sayonara  
Nukes  
Berlin

Stiftung **SPI**  
Niederlassung Brandenburg  
Nord-West



  
programm ★ kino

**Manami**  
**N.**  
freelancer

**Schüler der Klasse 12**  
**Friedrich-Wilhelm-von Steuben**  
**Gesamtschule in Potsdam**